

Funk-Rauchmelder



Wireless smoke detector

Détecteur de fumée radio

Rilevatore di fumo via radio

Draadloze rookmelder

Trådløs røgalarm

Radiowa ostrzegawcza czujka dymowa



0086

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

Linker Kreuthweg 5

86444 Affing (Germany)

08

0086-CPD-537081

EN14604

Funk-Rauchmelder

Modell Nr.: FU8340

Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Funk-Rauchmelders. Mit diesem Gerät haben Sie ein Produkt erworben, das nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten! Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



Beachten Sie die Anweisungen und Hinweise in dieser Anleitung! Sollten Sie sich nicht an diese Anleitung halten, erlischt Ihr Garantieanspruch! Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen!

Das gesamte Produkt darf nicht geändert oder umgebaut werden.

Einführung

Der Funk-Rauchmelder reagiert auf Rauchpartikel, die in seine Messkammer eindringen, sowie auf Temperaturen von über 65°C.

Der Funk-Rauchmelder alarmiert im Brandfall sowohl am Melder selbst, als auch über die Funkalarmzentrale.



Warnung:

Rauchwarnmelder warnen frühzeitig vor Brandrauch bzw. Bränden, damit die Bewohner von Haus und Wohnung frühzeitig reagieren, insbesondere die brandbeaufschlagten Räume sofort verlassen können. Rauchwarnmelder verhindern weder die Entstehung von Bränden noch bekämpfen sie sie selbsttätig.

Beachten Sie die geltenden Brandschutzvorschriften und Empfehlungen insbesondere die Anwendungsnorm für Rauchwarnmelder

DIN EN 14676 – Rauchwarnmelder für Wohnhäuser, Wohnungen und Räume mit wohnungsähnlicher Nutzung (Einbau, Betrieb und Instandhaltung)

Bitte im Sinne der eigenen Sicherheit den Rauchmelder spätestens alle 10 Jahre austauschen!

Sicherheitshinweise



!Batteriewarnhinweise!

Das Gerät wird über eine Batterie mit Gleichspannung versorgt. Um eine lange Lebensdauer zu garantieren und Brände und Verletzungen zu vermeiden beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Entsorgen Sie die Batterie nicht über den Hausmüll
- Die Batterie darf keiner Wärmequelle oder Sonneneinstrahlung direkt ausgesetzt werden und an keinem Ort mit sehr hoher Temperatur aufbewahrt werden.
- Die Batterie darf nicht verbrannt werden
- Die Batterie darf nicht mit Wasser in Berührung kommen
- Die Batterie darf nicht zerlegt, angestochen oder beschädigt werden
- Die Batteriekontakte dürfen nicht kurzgeschlossen werden
- Die Batterie darf nicht in die Hände von Kleinkindern gelangen.
- Die Batterie ist nicht wieder aufladbar



!Vorsicht!

Durch unsachgemäße oder unsaubere Installationsarbeiten kann es zu Fehlinterpretationen von Signalen kommen. Die Folgen können beispielsweise Fehlalarme sein. Die Kosten für mögliche Einsätze von Rettungskräften, wie z.B.: Feuerwehr oder Polizei, sind vom Betreiber der Anlage zu tragen.

Lieferumfang

Funk-Rauchmelder mit Sockel

2 Mauerdübel 5x25mm

2 Schrauben 3x28mm

1 Batterie 9V

Mehrsprachige Anleitung

Technische Daten

Umweltklasse	II
Sicherheitsgrad	2 EN50131-3
Schutzklasse	IP 54
Betriebstemperatur	0°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit	<85% Relative Luftfeuchtigkeit
Abmessungen	105 x 34mm (ØxT)
HF-Immunität	10 V/m
Spannungsversorgung	9V DC, Lithiumbatterie 9V Block
Fehlermeldung „leere Batterie“	<7,2V
Frequenz	868,6625 MHz
HF-Sendeleistung	10 mW (Antenneneingang)
Signale	<ul style="list-style-type: none">• Interner Piezo min. 85dB(A)@3m• LED
Sabotageüberwacht	nein
Supervisionsmeldung	alle 4 Minuten
Konform mit	EN 14604

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Funktionsprinzip und Leistungsmerkmale

Der Melder arbeitet nach dem optischen Prinzip um Rauch zu detektieren. In der Messkammer ist ein Lichtsender und ein Lichtempfänger eingebaut. Beide sind durch eine Zwischenwand getrennt. Ist die Messkammer rauchfrei besteht keine optische Verbindung zwischen Lichtsender und Lichtempfänger. Eindringender Rauch verursacht eine Lichtstreuung, so dass jetzt Licht auf den Empfänger trifft. Der Melder löst aus.

Der Melder arbeitet zusätzlich noch mit einem Temperaturmessfühler. Beim Überschreiten einer Temperatur von 65°C löst der Melder ebenfalls aus.

- Überwachungsfläche: ca. 40 m² innerhalb eines Raumes
- Automatische Erkennung des Batteriezustandes
- Batteriefachkontrolle (Melder kann nur mit eingesetzter Batterie montiert werden)
- Optische (LED) und akustische Alarmierung (Piezo)

Position

Der Geruchssinn ist im Schlaf nicht aktiv, daher sind insbesondere Kinderzimmer, Schlafbereiche und Flure durch Rauchwarnmelder zu überwachen. Es sollte jedoch mindestens auch ein Rauchmelder außerhalb der Schlafzimmer angebracht sein.

Flure und Gänge mit punktuellen Brandlasten sind aufgrund des besonderen Risikos mit Rauchwarnmeldern zu überwachen. In einem Haus mit mehreren Etagen sollte mindestens ein Rauchmelder pro Etage vorhanden sein. Bei offenen Verbindungen mit mehreren Geschossen ist auf der obersten Ebene mindestens ein Rauchwarnmelder zu installieren.

Prüfen Sie immer, ob der Rauchmelder und andere Signalgeber des Alarmsystems von den Schlafzimmern aus gut gehört werden können.

Platzieren Sie die Rauchmelder unmittelbar an der Decke in der Raummitte.

Der Abstand zwischen zwei Meldern sollte 8m nicht überschreiten.

Achten Sie bei der Deckenmontage darauf, dass der Melder mindestens 15cm von einer Wand und mindestens 50 cm von jeder Ecke entfernt ist.

Wenn der Rauchmelder an einer Wand angebracht wird, muss er 15 cm von der Zimmerdecke und in Mansarden mit Dachfirst 90 cm von der Mitte entfernt sein.

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten darf der Melder **NICHT** überstrichen werden und **NICHT** angebracht werden an:

1. Stellen an denen größere Temperaturschwankungen als der Betriebstemperaturbereich (0°C bis +40°C) zu erwarten sind.
2. Stellen, an denen Zugluft den Rauch vom Melder fernhalten kann, z.B. neben Fenstern, Türen oder Lüftungsschlitzen.
3. Montageorten mit Dämpfen, erhöhter Luftfeuchtigkeit oder Abgasen: z.B. in Küchen, Badezimmern oder Garagen.
4. Stellen an denen durch hohe Staub- und Schmutz-belastung die Funktion des Melders beeinträchtigt werden kann.
5. dem höchsten Punkt eines Satteldaches. Der Abstand zur Dachspitze sollte mindestens 30cm betragen.
6. Stellen über einem Heizkörper oder in Bodennähe.
7. Stellen in der Nähe von oder an großen Metallkonstruktionen. Weniger als 2 m von Leuchtstofflampen entfernt, weniger als 1 Meter entfernt von Stromleitungen und von Metall-, Wasser- und Gasrohren. Innerhalb von

Stahlgehäusen. Neben Elektrogeräten, insbesondere Computer, Fotokopierer oder Kommunikationsgeräten. Hinweis: Funkbedingungen und -störungen können sich mit der Zeit ändern, weshalb keine Garantien für einen spezifischen Übertragungsbereich gegeben werden können.

Installation

Lösen Sie den Melder vom Meldersockel durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

Markieren Sie mit Hilfe des Sockels die Bohrlöcher, bohren diese und befestigen den Sockel mit Schrauben und Dübeln.

Schließen Sie die Batterie polrichtig an und legen Sie die Batterie in den Melder ein. Die Aktivitäts-LED blinkt und der Melder erzeugt 1s lang einen lauten Ton. Dieser Ton zeigt an, dass der Melder funktioniert.

Hinweis: Wenn der Melder einmal pro Sekunde piept, ist ein Fehler aufgetreten, oder die Batterie ist vollkommen leer. Wechseln Sie die Batterie aus und prüfen Sie, ob der Melder einen 1s langen Ton erzeugt.

Befestigen Sie den Melder am Meldersockel. Der Melder ist mit einer Sicherheitsvorkehrung ausgestattet, die verhindert, dass Sie den Melder ohne eingelegte Batterie am Meldersockel anbringen können.

Einlernen

Setzen Sie die Funkalarmanlage Secvest oder die Terxon Funckerweiterung in den Einlernmodus. Beachten Sie dazu die entsprechende Anleitung Ihres Empfängers.

Funkvariante:

Halten Sie die Testtaste 6s gedrückt, bis der Melder ein Signal an die Funkalarmanlage abgeschickt hat. (wie bei Test beschrieben).

IR Variante:

Auf der Unterseite des Rauchmelders, gegenüber dem Batteriefach befindet sich eine LED. Um den Rauchmelder in die Funckerweiterung einzulernen, halten Sie die LED über den IR Empfänger. Achten Sie darauf, dass die Lern-LED am Melder nicht mehr als 25 mm vom Lernsensor am Empfänger entfernt ist. Halten Sie die Testtaste 6s gedrückt, bis der Melder ein Signal abgeschickt hat. (wie bei Test beschrieben).

Vergewissern Sie sich, dass der Rauchmelder von Ihrer Funkalarmanlage / Funckerweiterung erkannt wurde.

Reduzieren der Empfindlichkeit

Wenn Sie die Empfindlichkeit des Rauchmelders für kurze Zeit reduzieren möchten, drücken Sie den Testknopf einmal kurz. Wenn der Melder nicht bereits im Alarmzustand ist, hören Sie zwei kurze Pieptöne. Jetzt ist er auf reduzierte Empfindlichkeit eingestellt. Nach 10 Minuten wechselt der Melder selbst wieder zur normalen Empfindlichkeit zurück.

Wenn Sie den Melder manuell wieder auf normale Empfindlichkeit einstellen möchten, drücken Sie den Testknopf noch einmal kurz. Sie hören drei kurze Pieptöne. Jetzt ist er wieder auf normale Empfindlichkeit eingestellt.

Abstellen des Alarms

Zum Abstellen des Piezos am Rauchmelder drücken Sie den Testknopf einmal kurz. Der Melder bleibt still. Wenn er keine Hitze und keinen Rauch mehr detektiert wechselt er in den normalen Modus zurück.

Test

Testen Sie den Melder mindestens ein Mal pro Woche. Sie können den Melder auf zwei Arten testen.

- Schalten Sie die Alarmzentrale in den Errichtermodus und führen einen Gehtest durch. Halten Sie dazu die Testtaste (LED) 6s lang gedrückt. Nach ca. 4 s hören Sie kurze Pieptöne und nach 6s ertönt der Piezo. Der Melder sendet jetzt ein Signal zur Alarmzentrale. Die LED an der Testtaste leuchtet kontinuierlich bis ca. 10s nach Loslassen der Taste.
- Blenden Sie den Melder im Benutzermenü aus damit die Alarmzentrale keine Alarmreaktionen auslöst. Testen Sie den Melder wie oben beschrieben. In dieser Variante können Sie nicht überprüfen ob das Alarmsignal von der Alarmzentrale empfangen wurde. Blenden Sie den Melder nach dem Test wieder ein.

Batterie austauschen

Die Lebensdauer der 9V Lithiumbatterie beträgt ca. 24 Monate. Ungefähr 30 Tage bevor die Batterie ganz leer ist, erzeugt der Rauchmelder einmal pro Minute einen kurzen Signalton. Dieses Signal zeigt an, dass die Batterie ausgewechselt werden muss. Der Rauchmelder funktioniert während dieses Zeitraums normal.

Der Melder sendet auch an die Alarmzentrale, dass die Batterie leer ist. Lösen Sie den Melder vom Meldersockel und entfernen Sie die vorhandene Batterie. Warten Sie einen Moment bevor Sie die neue Batterie wieder anschließen oder schließen Sie die Anschlüsse im Melder 3s lang kurz.

Schließen Sie die neue Batterie polrichtig an. Legen Sie die Batterie in das dafür vorgesehene Fach ein.

Testen Sie den Melder, nachdem Sie die Batterie gewechselt haben, und montieren Sie ihn wieder.

Unter dem Testknopf befindet sich eine rote Kontrolllampe, die einmal pro Minute aufblitzt. Dadurch wird angezeigt, dass die Batterie richtig angeschlossen ist.

Wartung

Wenn der Melder eine Folge von fünf Pieptönen erzeugt, ist ein Fehler aufgetreten oder die Batterie ist vollkommen leer. Wechseln Sie die Batterie aus und prüfen Sie, ob die Aktivitäts-LED normal funktioniert.

Wenn der Melder weiterhin eine Folge von fünf Pieptönen erzeugt, nachdem eine neue Batterie eingelegt wurde, ist das Gerät fehlerhaft. Senden Sie das Gerät an Ihren Lieferanten zurück.

Pflege

Reinigen Sie verstaubte Melder mit einem Staubtuch oder einem, mit Seifenlauge angefeuchtetem, Tuch. Die Luftschlitze des Melders können Sie

auch vorsichtig mit einem Staubsauger absaugen. Verwenden Sie keine Chemikalien oder Scheuermittel!

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1995/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationseinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Die Konformitätserklärung ist zu beziehen unter:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Funk-Rauchmelder



Wireless smoke detector

Détecteur de fumée radio

Rilevatore di fumo via radio

Draadloze rookmelder

Trådløs røgalarm

FU8340



0086

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

Linker Kreuthweg 5

86444 Affing (Germany)

08

0086-CPD-537081

EN14604

Wireless smoke detector, Smoke Alarm

Model No: FU8340

Preface

Dear customers,

Many thanks for your purchase of this wireless smoke detector. In choosing our product, you now have a piece of equipment that is built according to state-of-the-art technology.

This product complies with current domestic and European regulations. Conformity has been proven, and all related certifications are available from the manufacturer on request.

To maintain this status and to guarantee safe operation, it is your obligation to observe these operating instructions! In the event of questions, please contact your local specialist dealer.



Pay attention to the notes and instructions in these operating instructions! If you do not follow these instructions, your guarantee claim becomes invalid! No liability can be accepted for resulting damages!

No part of the product may be changed or modified in any way.

Introduction

The wireless smoke detector reacts to smoke particles that penetrate its measurement chamber. It also reacts to temperatures above 65 °C.

In the event of fire, the detector emits an alarm through the wireless alarm centre and also on the detector itself.

Warning:

Smoke detectors are intended to help occupants of a building leave areas affected by fire by warning them of smoke and fires in good time. Smoke detectors do not prevent fires, and do not fight fires independently.

Pay attention to all valid fire precaution regulations and recommendations, especially the following guidelines on the standard use of smoke detectors:

DIN EN 14676 – Smoke alarm devices for use in residential buildings, apartments and rooms with similar purposes – Installation, use and maintenance.

For your own safety, please replace smoke detectors every ten years (at the latest)!

Safety information

Battery warning!

The device is supplied with direct current from a battery. To guarantee a long working life and avoid fire and injury, please note the following:

- Do not dispose of the battery in domestic waste.
- The battery must not be directly exposed to heat or sunlight, and must not be stored in a place with a very high temperature.
- The battery must not be burned.
- The battery must not come into contact with water.
- The battery must not be dismantled, pierced or otherwise damaged.
- The battery contacts must not be short-circuited.
- The battery must be kept away from small children.
- The battery cannot be recharged.

Caution!

Improper or careless installation work may lead to misinterpretation of signals. This could result in false alarms. The costs resulting from the deployment of emergency services (e.g. fire or police) are borne by the operator of the equipment.

Scope of delivery

Wireless smoke detector with base

2 x wall plugs (5x25 mm)

2 x screws (3x28 mm)

1 x 9 V battery

Multilingual instructions

Technical data

Environment class	II
Security level	2 (EN50131-3)
Protection class	IP 54
Operating temperature	0 °C to +40 °C
Humidity	< 85% relative humidity
Dimensions	105 x 34 mm (ØxT)
HF immunity	10 V/m
Power supply	9 V DC lithium battery
“Low battery” error message	< 7.2 V
Frequency	868.6625 MHz
HF transmission power	10 mW (antenna input)
Signals	<ul style="list-style-type: none">• Internal piezo signaller Min. 85 db (3 m)• LED
Tamper monitoring	No
Supervision monitoring	Every 4 minutes
Conforms to	EN 14604

Subject to alterations and errors.

Functional principle and features

The detector works optically in order to detect smoke. A light transmitter and light receiver are both installed in the measurement chamber. Both are separated by an intermediate wall. No optical connection is made between the transmitter and receiver when no smoke is present in the chamber. Penetrating smoke disperses the light so that it hits the receiver. This triggers the detector.

The detector is also equipped with a temperature gauge. The detector also triggers when the temperature exceeds 65 °C.

- Monitoring area: ca. 40 m² within a room
- Automatic battery state monitoring
- Battery compartment check (detector can only be installed when the battery is fitted)
- Optical (LED) and acoustic (piezo) alarm

Position

The human sense of smell is not active whilst sleeping, meaning that bedrooms, nurseries and entrance halls should be monitored in particular. However, at least one smoke detector should be fitted outside the bedroom.

Due to the especially high risk of fires, entrance halls and corridors with regular fire loads must be monitored using smoke detectors. In multi-storey houses, at least one smoke detector should be fitted on each floor. In buildings with open connections to several floors, at least one smoke detector should be fitted on the top floor.

Always check whether the smoke detector and other alarm systems can be heard clearly from the bedrooms.

Place the smoke detector directly on the ceiling in the centre of the room.

Smoke detectors should not be more than 8 metres apart.

When fitting on the ceiling, make sure that the smoke detector is at least 15 cm from the side walls and 50 cm from the corners.

When fixed to a wall, the smoke detector must be at least 15 cm from the ceiling. In attics with roof ridges, the detector must be mounted 90 cm from the centre of the wall.

To guarantee problem-free operation, the detector must **NOT** be painted and must **NOT** be fixed in the following locations:

1. Places where expected temperature variations are greater than the ambient operating temperature (0 °C to +40 °C).
2. Places where draughts can keep smoke away from the detector, such as near windows, doors or ventilation shafts.
3. Places with steam, high air humidity or exhaust gases, e.g. kitchens, bathrooms or garages.
4. Places where thick dust or smoke could impair the function of the smoke detector.
5. At the highest point of a gable roof. The distance to the rooftop should be at least 30 cm.
6. Above a heater or near the floor.

7. Next to or on large metal structures. Less than one metre away from power lines and metal, water and gas pipes. Less than two metres away from fluorescent lamps. Inside steel cases. Next to electrical devices, especially computers, photocopiers or communication devices. Note: Wireless conditions and malfunctions can change over time, meaning no guarantees can be given for a specific transmission range.

Installation

Unscrew the detector from the base by turning it in an anti-clockwise direction. Use the base as a template to mark the drill holes. Drill them and fix the base using the wall plugs and screws.

Connect the battery correctly and insert it into the detector. The activity LED flashes and the detector emits a loud tone for one second. This tone indicates that the detector is working properly.

Note: If the detector beeps once per second, then an error has occurred or the battery is empty. Replace the battery and check whether the detector emits a one second tone.

Fix the detector to the base. The detector has a safety device that prevents installation onto the base without an inserted battery.

Training

Set the Secvest alarm system or the Terxon extension to learning mode. See the relevant receiver instructions for more details.

Wireless variation:

Keep the test button pressed for 6 seconds until the detector sends a signal to the wireless alarm system (as detailed under “Test”).

IR variation:

An LED is found on the bottom of the smoke detector opposite the battery compartment. To train the smoke detector to the wireless extension, hold the LED above the IR receiver. Ensure that the learn LED on the detector is no further than 25 mm away from the learn sensor. Keep the test button pressed for 6 seconds until the detector sends a signal (as detailed under “Test”).

Make sure that the smoke detector is recognised by your wireless alarm system / wireless extension.

Reducing sensitivity on the detector

To reduce the sensitivity of the smoke detector for a short period, press the test button briefly. If the detector is not already in the alarm state, then two short beeps are heard. The detector is now set to reduced sensitivity. The detector automatically changes back to normal sensitivity after 10 minutes.

To set the detector back to normal sensitivity manually, press the test button briefly again. Three short beeps are heard. The detector is now set back to normal sensitivity.

Switching off the alarm

To disable the piezo signaller on the smoke detector, press the test button once briefly. The detector remains silent. The detector changes back to normal mode when heat or smoke are no longer detected.

Test

Test the smoke detector at least once a week. It can be tested in two ways.

- Switch the alarm centre to learning mode and carry out a walk test. Press and hold the test button (LED) for 6 seconds. After approx. 4 seconds, short beeps are heard. The piezo signaller sounds after 6 seconds. The detector now sends a signal to the alarm centre. The LED on the test button lights up continuously until 10 seconds after the button is released.
- Hide the detector in the user menu so that no alarms are triggered by the alarm centre. Test the detector as detailed above. In this variation, there is no way of testing whether the alarm signal is received by the alarm centre. After the test, display the detector once again.

Replacing the battery

The service life of the 9V lithium battery is about 24 months. About 30 days before the battery is completely empty, the smoke detector emits a short signal tone once per minute. This signal indicates that the battery must be replaced.

The detector works as normal during this time.

The detector also send a signal to the alarm centre that the battery is empty. Unscrew the detector from the base and remove the battery. Wait a moment before connecting the new battery, or short-circuit the detector connections for 3 seconds.

Connect the new battery correctly. Insert the battery into the compartment.

After replacing the battery, test the detector and reinstall it.

A red control LED is found under the test button, which flashes once per minute. This indicates that the battery is connected correctly.

Maintenance

If the detector beeps five times in series, then an error has occurred or the battery is empty. Replace the battery, then check whether the activity LED functions normally.

If the detector beeps five times in series after a new battery is inserted, then the device is defective. Return the device to your supplier.

Cleaning

Remove dust from the detector with a dry or damp cloth (use soapy water only). Use a vacuum cleaner to carefully clean the air vents. Do not use chemicals or abrasive materials!

This product complies with the requirements of the EU directive: 1995/5/EC “Directive on radio and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity”.

The declaration of conformity can be ordered from:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Funk-Rauchmelder



Wireless smoke detector

Détecteur de fumée radio

Rilevatore di fumo via radio

Draadloze rookmelder

Trådløs røgalarm

FU8340



0086

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

Linker Kreuthweg 5

86444 Affing (Germany)

08

0086-CPD-537081

EN14604

Détecteur de fumée radio

Numéro de modèle: FU8340

Préface

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions de l'achat de ce détecteur de fumée radio. Avec ce produit vous disposez d'un dispositif développé selon l'état actuel de la technique.

Le dispositif remplit les réglementations des directives européennes et nationales en vigueur. La conformité a été prouvée et les déclarations et documents correspondants sont consultables auprès du fabricant.

Afin de maintenir cet état et d'assurer un usage sans danger, vous devez absolument respecter ce mode d'emploi en tant qu'utilisateur! En cas de questions, consultez votre vendeur spécialiste.



Tenez compte des instructions et des consignes de la présente notice! Le non-respect des présentes instructions entraîne la déchéance de la garantie! Dans ce cas, la société ne saurait être tenue responsable des dommages indirects! Une modification ou transformation de la structure d'une quelconque partie de ce produit n'est pas autorisée.

Introduction

Le détecteur de fumée radio réagit à des particules de fumée, qui pénètrent dans la chambre de mesure, et aussi à des températures de plus de 65°C.

En cas d'incendie le détecteur de fumée radio avertit au détecteur même, mais également la centrale d'alarme radio.

Attention:

Les avertisseurs de fumée avertissent à temps contre fumée ou incendies, de sorte que les habitants de la maison puissent réagir rapidement, et particulièrement quitter immédiatement l'endroit en danger. Les avertisseurs n'évitent pas l'origine d'incendies et ne peuvent pas les combattre indépendamment.

Respectez les prescriptions de protection contre incendie en vigueur et les recommandations, en particulier la norme d'utilisation pour les avertisseurs de fumée

DIN EN 14676 – Avertisseur de fumée pour maisons, appartements et pièces avec utilisation similaire (montage, usage et entretien)

Veuillez remplacer le détecteur de fumée au plus tard tous les 10 ans afin d'assurer votre propre sécurité!

Consignes de sécurité

!Consignes de sécurité des batteries!

Le dispositif est fourni d'alimentation par une batterie à tension continue. Afin de garantir une longue durée de vie et d'éviter des incendies et blessures, respectez les consignes suivantes:

- Ne jetez pas la batterie dans les ordures ménagères.
- La batterie ne peut être ni directement exposée à une source de chaleur ou un rayonnement solaire ni conservée dans un lieu à très haute température.
- Ne faites pas brûler la batterie.
- La batterie ne peut pas entrer en contact avec de l'eau.
- Elle ne peut être ni démontée, ni percée, ni endommagée.
- Les contacts de la batterie ne peuvent pas être court-circuités.
- Mettez la batterie hors de portée des enfants en bas-âge.
- La batterie n'est pas rechargeable.

!Attention!

Des installations impropres ou incorrectes peuvent causer de fausses interprétations de signaux. Les conséquences peuvent par exemple être de fausses alarmes. Les frais d'une intervention éventuelle de forces de sauvetage, comme par exemple: pompiers ou police, sont à charge de l'opérateur du système.

Livraison

Détecteur de fumée radio avec socle

2 chevilles murales 5x25mm

2 vis 3x28mm

1 batterie 9V

Manuel en plusieurs langues

Données techniques

Classe d'environnement	II
Niveau de sécurité	2 EN50131-3
Protection	IP 54
Température d'exploitation	0°C à +40°C
Humidité	<85% d'humidité relative
Dimensions	105 x 34mm (ØxP)
Immunité HF	10 V/m
Alimentation de tension	9V DC, batterie lithium
Avertissement „batterie vide“	<7,2V
Fréquence	868,6625 MHz
Performance de transmission HF	10 mW (entrée d'antenne)
Signaux	<ul style="list-style-type: none">• Piezo interne min. 85dB(A)@3m• LED
Surveillance contre sabotage	Non
Avertissement de supervision	Toutes les 4 minutes
Conforme à	EN 14604

Sous réserve de toutes erreurs et modifications techniques.

Principe de fonctionnement et caractéristiques de performance

Le détecteur fonctionne selon le principe optique afin de détecter de la fumée. Dans la chambre de mesure un émetteur lumineux et un récepteur lumineux sont intégrés. Les deux sont séparés par une bande intermédiaire. Si la chambre de mesure ne détecte pas de fumée, il n'y a pas de connexion optique entre l'émetteur lumineux et le récepteur lumineux. La fumée pénétrante cause une diffusion lumineuse, de sorte que la lumière atteigne le récepteur. Le détecteur déclenche.

Le détecteur fonctionne également encore avec un capteur de température. Lorsqu'une température de 65°C est dépassée, le détecteur déclenche aussi.

- Surface de surveillance: environ 40 m² à l'intérieur d'une pièce
- Détection automatique de l'état de la batterie
- Contrôle du compartiment de la batterie (Le détecteur peut seulement être monté avec une batterie intégrée)
- Alarme optique (LED) et acoustique (Piezo)

Position

L'odorat n'est pas actif lors du sommeil, c'est pourquoi des chambre d'enfants, chambres à coucher et des couloirs doivent être surveillés par des avertisseurs de fumée. Il faut au moins monter un détecteur de fumée à l'extérieur de la chambre à coucher.

Les couloirs et corridors avec des charges d'incendie ponctuelles doivent être surveillés avec des avertisseurs de fumée à base des risques particuliers. Dans une maison à plusieurs étages il faut au moins installer un détecteur de fumée

par étage. Dans le cas des liaisons ouvertes à plusieurs niveaux, il faut au moins un installer un avertisseur de fumée sur le plus haut niveau.

Vérifiez toujours, si on entend bien le détecteur de fumée et d'autres signaleurs du système d'alarme dans les chambres à coucher.

Placez le détecteur de fumée directement au plafond au milieu de la pièce.

La distance entre les deux détecteurs ne peut pas dépasser 8 m.

Veillez lors du montage au plafond que le détecteur se trouve au moins à 15 cm d'un mur et au moins à 50 cm de chaque angle.

Quand le détecteur de fumée est monté à un mur, il doit être éloigné de 15 cm du plafond et dans les mansardes avec faitage 90 cm du milieu.

Afin d'assurer un usage sans erreurs, le détecteur ne peut **PAS** être recouvert et ne peut **PAS** être monté à :

1. Des endroits auxquels de plus grandes fluctuations de température que la section de la température d'exploitation (0°C à +40°C) peuvent se produire.
2. Des endroits auxquels le courant d'air peut éloigner la fumée du détecteur, ex. à côté de fenêtres, portes ou fentes d'aération.
3. Des endroits de montage avec buées, humidité augmentée ou gaz résiduel: ex. dans des cuisines, salles de bains ou garages.
4. Des endroits auxquels la fonction du détecteur peut être gênée par une grande charge de poussière ou salissure.
5. Plus haut point d'un toit en pente. La distance vers la pointe du toit doit être au moins 30 cm.
6. Des endroits autour de radiateurs ou à proximité du sol.
7. Des endroits à proximité de grandes constructions métalliques. A moins de 2 m de lampes fluorescentes, a moins de 1 m de fils électriques et de tuyaux

métalliques, d'eau et de gaz. A l'intérieur de emplacement en acier. A côté des dispositifs électroménagers, en particulier les ordinateurs, photocopieurs ou appareils de communication. Consigne: Les conditions et erreurs peuvent changer par le temps, par conséquent, il n'est pas possible de donner des garanties pour une transmission spécifique.

Installation

Détachez le détecteur du socle en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

Marquez à l'aide du socle les trous à percer, percez-les et fixez le socle en utilisant des vis et chevilles.

Branchez la batterie en respectant la polarité et insérez la batterie dans le détecteur. Le LED d'activité clignotera et le détecteur déclenchera un ton bruyant pendant une seconde. Ce ton signifie que le détecteur fonctionne.

Consigne: Quand le détecteur déclenche un bip par seconde, une erreur s'est produite ou la batterie est complètement vide. Remplacez la batterie et vérifiez si le détecteur déclenche encore un ton d'une seconde.

Fixez le détecteur au socle. Le détecteur est prévu d'une précaution de sécurité, qui évite que le détecteur peut être monté sans batterie intégrée dans le socle.

Apprentissage

Mettez le système d'alarme radio Secvest ou l'additif radio Terxon dans le mode d'apprentissage. Respectez la manuel correspondant de votre récepteur.

Variante radio:

Appuyez pendant 6 secondes sur la touche de test, jusqu'à ce que le détecteur ait transmis un signal au système d'alarme radio. (comme décrit sous la partie concernant le test).

IR Variante:

Au dessous du détecteur, en face du compartiment de la batterie, se trouve un LED. Pour intégrer le détecteur de fumée dans l'additif, tenez le LED sur le récepteur IR. Veillez que le LED d'apprentissage au détecteur ne soit pas éloigné de plus de 25 mm du capteur d'apprentissage du récepteur. Appuyez pendant 6 secondes sur la touche de test, jusqu'à ce que le détecteur ait transmis un signal. (comme décrit sous la partie concernant le test).

Assurez que le détecteur de fumée a été reconnu par votre système d'alarme radio / additif radio.

Réduction de la sensibilité

Si vous voulez réduire la sensibilité du détecteur de fumée pour une courte période, appuyez une fois sur la touche de test. Quand le détecteur n'est pas dans son état d'alarme, vous entendriez 2 bips courts. Maintenant la sensibilité réduite sera appliquée. Après 10 minutes le détecteur applique automatiquement à nouveau la sensibilité normale.

Si vous voulez régler manuellement le détecteur à la sensibilité normale, appuyez à nouveau une fois sur la touche de test. Vous entendriez trois bips courts. Maintenant la sensibilité normale est à nouveau applicable.

Réglage de l'alarme

Pour régler le Piezo sur le détecteur de fumée, appuyez une fois sur la touche de test. Le détecteur ne réagit pas. Quand il ne détecte plus de chaleur et fumée, il passe automatiquement dans le mode normal.

Test

Testez au moins une fois par semaine le détecteur. Vous pouvez tester le détecteur selon deux méthodes.

- Mettez la centrale dans le mode installateur et effectuez un test de fonctionnement. Appuyez ensuite pendant 6 secondes sur la touche de test (LED). Après environ 4 secondes vous entendez un bip court et après 6 secondes le Piezo se déclenche. Le détecteur transmet maintenant un signal à la centrale d'alarme. Le LED de la touche de test clignote continuellement jusqu'à 10 secondes après que vous aviez lâché la touche.
- Eteignez le détecteur dans le menu d'utilisateur, de sorte que la centrale d'alarme ne déclenche pas de réaction d'alarme. Testez l'avertisseur comme décrit ci-dessus. Dans cette variante vous ne pouvez pas vérifier si le signal d'alarme a été reçu par la centrale d'alarme. Activez à nouveau le détecteur après le test.

Remplacer la batterie

La durée de vie de la batterie lithium 9V est environ 2 années. Presque 30 jours avant que la batterie soit complètement vide, le détecteur de fumée déclenchera une fois par minute un ton court. Ce signal signifie que la batterie doit être remplacée. Le détecteur de fumée fonctionnera normalement pendant cette période.

Le détecteur transmettra également à la centrale d'alarme que la batterie est vide.

Détachez le détecteur du socle et éloignez la batterie disponible. Attendez un moment avant de brancher la nouvelle batterie ou court-circuitez les raccordements du détecteur pendant 3 secondes.

Veillez à la polarité lors de raccordement de la nouvelle batterie. Introduisez la batterie dans l'embase prévue.

Testez le détecteur après avoir remplacé la batterie et montez le à nouveau.
Sous la touche de test se trouve une lampe de contrôle rouge, qui s'active une fois par minute. Ceci signifie que la batterie est branchée correctement.

Entretien

Si le détecteur déclenche une série de 5 bips, une erreur s'est produite ou la batterie est complètement vide. Remplacez la batterie et testez si le LED d'activité fonctionne normalement.

Si le détecteur déclenche encore une série de 5 bips, après qu'une nouvelle batterie a été intégrée, le dispositif est défectueux. Envoyez le dispositif à votre fournisseur.

Soin

Nettoyez le détecteur poussiéreux avec un chiffon à poussière ou un chiffon mouillé. Les auvents du détecteur peuvent aussi être aspirés avec soin par un aspirateur. N'utilisez pas de produits chimiques ou d'abrasifs!

Ce produit est conforme aux exigences de la directive européenne: Directive 1995/5/CE, R&TTE (Radio and Telecommunications Terminal Equipment) et la reconnaissance de leur conformité mutuelle.

La déclaration de conformité est consultable auprès de:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Funk-Rauchmelder



Wireless smoke detector

Détecteur de fumée radio

Rilevatore di fumo via radio

Draadloze rookmelder

Trådløs røgalarm

FU8340



0086

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

Linker Kreuthweg 5

86444 Affing (Germany)

08

0086-CPD-537081

EN14604

Rilevatore di fumo via radio

Numero di modello: FU8340

Prefazione

Egregio cliente,

La ringraziamo per aver acquistato questo rilevatore di fumo via radio. Con questo apparecchio ha acquistato un prodotto progettato in base agli standard tecnologici più avanzati.

Tale prodotto risponde ai requisiti richiesti dalle direttive europee e nazionali vigenti. La conformità è stata comprovata e le dichiarazioni e la documentazione corrispondenti sono depositate presso la ditta produttrice.

Al fine di preservare tale stato e garantire un corretto funzionamento, Lei, in qualità di utente, è tenuto ad osservare le presenti istruzioni per l'uso. In caso di dubbi è pregato di rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.



Osservare le indicazioni e le avvertenze fornite nelle presenti istruzioni! La mancata osservanza delle presenti istruzioni comporta l'annullamento della garanzia. È esclusa la responsabilità per danni indiretti.

Il prodotto nella sua interezza non deve essere modificato o trasformato.

Introduzione

Il rilevatore di fumo via radio reagisce alle particelle di fumo che penetrano nel suo rilevatore e alle temperature superiori ai 65 °C.

In caso d'incendio, il rilevatore di fumo via radio trasmette l'allarme sia al rilevatore stesso sia alla centrale di allarme radio.

Avvertenza:

I rilevatori di fumo emettono tempestivamente un segnale di allarme in caso di fumo o d'incendio in modo da consentire agli abitanti presenti nell'edificio o nell'appartamento di reagire in tempo utile e, soprattutto, di abbandonare immediatamente i locali colpiti dalle fiamme. I rilevatori non impediscono né l'insorgere di incendi né li combattono automaticamente.

Rispettare i consigli e le norme antincendio vigenti, in particolare le norme relative all'uso dei rilevatori di fumo.

DIN EN 14676 – Rilevatori di fumo per edifici residenziali, appartamenti e locali ad uso abitativo (montaggio, funzionamento e manutenzione).

Per la propria sicurezza è raccomandabile la sostituzione dei rilevatori di fumo al massimo ogni 10 anni.

Norme di sicurezza

!Avvertenza batteria!

Il dispositivo è alimentato da una batteria a tensione continua. Per garantire una lunga durata e per evitare incendi e lesioni rispettare la seguente avvertenze:

- Non smaltire la batteria con i rifiuti domestici.
- La batteria non va esposta direttamente a fonti di calore o raggi solari né conservata in un luogo con temperatura troppo elevata.
- La batteria non va bruciata.
- La batteria non deve venire a contatto con l'acqua.
- La batteria non va smontata, forata o danneggiata.
- I contatti della batteria non vanno cortocircuitati.
- Tenere la batteria lontano dalla portata dei bambini.
- La batteria non è ricaricabile.

Attenzione!

Interventi di installazione non corretti possono causare un'errata interpretazione del segnale. La conseguenza può essere, per esempio, l'emissione di un falso allarme. I costi causati dall'eventuale intervento di addetti alla sicurezza, come ad esempio pompieri o polizia, sono a carico dell'utente dell'impianto.

Componenti forniti

rilevatore di fumo via radio con base

2 tasselli da muro 5x25 mm

2 viti 3x28 mm

1 batteria da 9 V

istruzioni in diverse lingue

Dati tecnici

Classe ecologica	II
Grado di sicurezza	2 EN50131-3
Classe di protezione	IP 54
Temperatura di funzionamento	da 0 °C a 40 °C
Umidità dell'aria	umidità relativa dell'aria <85 %
Dimensioni	105 x 34 mm (ØxP)
Immunità ai disturbi HF	10 V/m
Alimentazione di tensione	9 V DC, batteria al litio
Segnalazione di errore "batteria scarica"	< 7,2 V
Frequenza	868,6625 MHz
Potenza di trasmissione HF	10 mW (ingresso dell'antenna)
Segnali	<ul style="list-style-type: none">• Cicalino piezoelettrico interno min. 85 dB(A)@3 m• LED
Controllo antimanomissione	no
Segnale di supervisione	ogni 4 minuti
Conforme a	EN 14604

Con riserva per quanto riguarda possibili errori o modifiche tecniche.

Principio di funzionamento e caratteristiche

Per scoprire la presenza di fumo il rilevatore si serve di un principio ottico. All'interno del rilevatore sono montati un ricevitore e un trasmettitore ottici. Entrambi sono separati da una parete divisoria. Se nel rilevatore non vi è traccia di fumo, il ricevitore e il trasmettitore ottico non sono collegati. L'infiltrazione del fumo produce un'emissione luminosa, in modo tale che la luce investa il trasmettitore. Il rilevatore fa quindi scattare l'allarme.

Il rivelatore lavora inoltre con una sonda di misurazione termica. Il rilevatore fa scattare l'allarme anche nel cui la temperatura di 65 °C venga superata.

- Superficie sorvegliata: ca. 40 m² all'interno di un locale
- Riconoscimento automatico della condizione della batteria
- Controllo alloggiamento batteria (il rilevatore può essere montato solo con la batteria inserita)
- Allarme ottico (LED) e acustico (piezo)

Posizione

L'odorato non è attivo durante il sonno, per questo è importante sorvegliare le camere dei bambini, la zona letto e l'ingresso mediante i rilevatori di fumo. È opportuno installare almeno un rilevatore di fumo fuori dalle camere da letto. Ingressi e corridoi con carichi di combustibile localizzati dovrebbero essere sorvegliati a causa del rischio elevato. In un edificio a più piani dovrebbe essere installato almeno un rilevatore ad ogni piano. In caso di piani collegati tra loro da spazi aperti è necessario installare almeno un rilevatore di fumo al piano superiore.

Verificare sempre che il rilevatore di fumo o altri segnalatori del sistema di allarme siano ben udibili dalle camere da letto.

Collocare il rilevatore di fumo direttamente al soffitto al centro della stanza.

La distanza tra due rilevatori di fumo non dovrebbe superare gli 8 metri.

Nel montare il rilevatore al soffitto fare attenzione che disti almeno 15 cm dalla parete e almeno 50 cm da tutti gli angoli.

Se il rilevatore di fumo viene installato alla parete deve distare 15 cm dal soffitto e 15 cm dal centro nelle mansarde con un colmo del tetto di 90 cm.

Per garantire un funzionamento corretto, il rilevatore **NON** deve essere integgiato e **NON** deve essere installato in:

1. luoghi eventualmente soggetti a sbalzi di temperature superiori all'intervallo di temperatura di esercizio (da 0 °C a +40 °C).
2. luoghi in cui la corrente d'aria potrebbe allontanare il fumo dal rilevatore, ad es. in prossimità di finestre, porte o fessure di aerazione.
3. luoghi con presenza di vapore, elevata umidità dell'aria o gas di scarico: ad es. cucina, bagno o garage.
4. luoghi in cui la presenza eccessiva di polveri e sporco potrebbe pregiudicare il funzionamento del rilevatore.
5. nel punto più alto del tetto a doppia falda. La distanza dalla punta del tetto dovrebbe essere di almeno 30 cm.
6. sopra corpi riscaldanti o in prossimità del suolo.
7. luoghi vicini oppure in corrispondenza di grandi costruzioni metalliche. In posizioni che distano meno di 2 metri da lampade a fluorescenza e meno di 1 metro da linee elettriche, da tubature in metallo o tubature per acqua e gas. All'interno di alloggiamenti in acciaio. Accanto ad apparecchi elettrici, in

particolare a computer, fotocopiatrici o apparecchi di comunicazione. Nota: le condizioni o i disturbi nella trasmissione via radio possono mutare nel corso del tempo. Per questo motivo non è possibile fornire alcuna garanzia per uno specifico campo di trasmissione.

Installazione

Sganciare il rilevatore dalla base svitando in senso orario.

Segnare col l'ausilio della base i punti di foratura, trapanare i buchi e fissare lo zoccolino per mezzo di viti e tasselli.

Collegare la batteria rispettando la polarità e inserirla nel rilevatore. Il LED di attività lampeggia e il rilevatore emette un suono lungo e forte. Questo suono indica che il rilevatore funziona.

Nota: se il rilevatore emette un beep al secondo si è verificato un errore oppure la batteria è completamente scarica. Sostituire la batteria e verificare che il rilevatore emetta 1 suono prolungato.

Fissare il rilevatore alla base. Il rilevatore è dotato di dispositivi di sicurezza che ne impediscono l'installazione alla base in assenza di batterie.

Apprendimento

Impostare l'impianto di allarme radio Secvest o l'ampliamento radio Terxon in modalità apprendimento. Controllare le relative istruzioni del ricevitore.

Variante radio:

Tenere premuto il pulsante di test 6 secondi fino a quando il rilevatore non ha inviato un segnale all'impianto di allarme radio. (Come descritto nel test.)

Variante IR:

Sul lato inferiore del rilevatore, di fronte al vano batteria si trova un LED. Per inizializzare il rilevatore nell'estensione radio, tenere il LED sopra il ricevitore IR. Fare attenzione che il LED, montato sul rilevatore, da inizializzare non disti più di 25 mm dal sensore di apprendimento del ricevitore. Tenere premuto il pulsante di test 6 secondi fino a quando il rilevatore non ha inviato un segnale. (Come descritto nel test.)

Accertarsi che il rilevatore di fumo sia stato riconosciuto dall'impianto di allarme radio o dall'ampliamento radio.

Ridurre la sensibilità

Se si desidera ridurre la sensibilità del rilevatore di fumo per un breve periodo, premere una sola volta e brevemente il pulsante di test. Se il rilevatore non è già in stato di allarme, saranno emessi due brevi beep. Ora è impostato sulla sensibilità ridotta. Dopo 10 minuti, il rilevatore ritorna automaticamente alla sensibilità normale.

Se si desidera reimpostare manualmente il rilevatore alla sensibilità normale, premere ancora una volta brevemente il pulsante di test. Il rilevatore emette tre brevi beep. Ora è impostato di nuovo sulla sensibilità normale.

Arresto dell'allarme

Per arrestare il cicalino piezoelettrico del rilevatore premere brevemente una volta il pulsante di verifica. Il rilevatore non emette suoni. Se il rilevatore non rileva né calore elevato né fumo ritorna alla modalità normale.

Test

Testare il rilevatore almeno una volta alla settimana. È possibile testare il rilevatore in due modi.

- Attivare la centrale di allarme nella modalità installatore ed eseguire un walk test. Tenere premuto il pulsante di verifica (LED) 6 secondi. Dopo 4 secondi circa viene emesso un breve beep e dopo 6 secondi il cicalino piezoelettrico emette un suono. Ora il rilevatore emette un suono alla centrale di allarme. Il LED sul tasto di verifica si illumina ininterrottamente per ca. 10 secondi dopo aver rilasciato il tasto.
- Interrompere il rilevatore dal menu utente affinché la centrale di allarme non faccia scattare l'allarme. Testare il rilevatore secondo le indicazioni riportate sopra. Se si sceglie questa variante non è possibile verificare se il segnale di allarme è stato ricevuto dalla centrale di allarme. Attivare nuovamente il rilevatore dopo il test.

Sostituire la batteria

La durata della batteria al litio da 9 V è di circa due anni. Circa 30 giorni prima che la batteria sia completamente scarica, il rilevatore di fumo emette un breve segnale acustico ogni minuto. Questo segnale indica che la batteria deve essere sostituita. In questo lasso di tempo il rilevatore di fumo funziona normalmente.

Il rilevatore segnala anche alla centrale di allarme che la batteria è scarica. Svitare il rilevatore dalla base e rimuovere la batteria presente. Attendere un momento prima di collegare la nuova batteria o unire brevemente i collegamenti del rilevatore per 3 secondi.

Collegare la nuova batterie rispettando la polarità. Inserire la batteria nell'apposito vano.

Testare il rilevatore dopo aver sostituito la batteria e, quindi, rimontarlo.

Sotto il pulsante di test si trova una lampadina di controllo rossa che lampeggia una volta al minuto. Questa indica che la batteria è collegata correttamente.

Manutenzione

Se il rilevatore emette cinque beep in sequenza si è verificato un errore oppure la batteria è completamente scarica. Sostituire la batteria e verificare che il LED di attività funzioni normalmente.

Se il rilevatore continua ad emettere una sequenza di cinque beep dopo la sostituzione della batteria, ciò significa che l'apparecchio è difettoso. Restituire l'apparecchio al distributore.

Manutenzione

Rimuovere la polvere dal rilevatore con un panno asciutto oppure con un panno umido e sapone liquido. Le feritoie di ventilazione del rilevatore possono essere pulite anche con l'aspirapolvere, se usato con cautela. Non utilizzare sostanze chimiche o abrasive.

Questo apparecchio soddisfa i requisiti richiesti dalla direttiva UE: Direttiva 1995/5/CE relativa ai radiotrasmittenti e agli impianti di telecomunicazione e riconoscimento reciproco di conformità.

La dichiarazione di conformità può essere richiesta a:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Funk-Rauchmelder



Wireless smoke detector
Détecteur de fumée radio
Rilevatore di fumo via radio
Draadloze rookmelder
Trådløs røgalarm

FU8340



0086

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

Linker Kreuthweg 5

86444 Affing (Germany)

08

0086-CPD-537081

EN14604

Draadloze rookmelder

Modelnummer: FU8340

Voorwoord

Geachte klant

Wij bedanken u voor de aankoop van deze draadloze rookmelder. Met dit toestel heeft u een product gekocht dat met de allernieuwste techniek tot stand is gebracht.

Dit product voldoet aan de eisen van de geldende Europese en nationale richtlijnen. De conformiteit werd aangetoond, de overeenkomstige verklaringen en documenten zijn bij de fabrikant gedeponeerd.

Om deze toestand te behouden en een veilig gebruik te garanderen, dient u als gebruiker deze gebruiksaanwijzing in acht te nemen! Als u vragen heeft, neem dan contact op met uw speciaalzaak.



Neem de instructies en opmerkingen in deze hand-leiding in acht!
Als u zich niet aan deze handleiding houdt, vervalt uw aanspraak op garantie! We aan-vaarden geen aansprakelijkheid voor gevolgschade!

Het product mag op geen enkele manier gewijzigd of omgebouwd worden.

Inleiding

De draadloze rookmelder reageert op rookpartikels die in zijn meetkamer dringen en op temperaturen van meer dan 65 °C.

De draadloze rookmelder alarmeert bij brand zowel aan de melder zelf, maar ook via de draadloze alarmcentrale.

Waarschuwing:

Rookmelders waarschuwen vroegtijdig voor brandgeur en brand zodat de bewoners van huis en woning vroegtijdig zouden reageren om vooral de door brand betroffen ruimtes onmiddellijk te kunnen verlaten. Rookmelders verhinderen noch het ontstaan van branden noch bestrijden ze brand actief.

Neem de geldende brandveiligheidsvoorschriften en aan-bevelingen in acht, vooral de gebruiksnorm voor rookmelders.

DIN EN 14676 – rookmelders voor woonhuizen, woningen en ruimtes met woningachtig gebruik (inbouw, gebruik en onderhoud)

Gelieve voor de eigen veiligheid de rookmelder ten laatste om de 10 jaar te vervangen!

Veiligheidstips

!Waarschuwingen i.v.m. de batterij!

Het toestel wordt door een batterij van gelijkspanning voorzien. Om een lange levensduur te garanderen en brand en verwondingen te voorkomen, dient u de volgende aanwijzingen in acht te nemen:

- Voer de batterij niet via het huisvuil af.
- De batterij mag niet direct aan een warmtebron of zonlicht worden blootgesteld en niet op een plaats met een heel hoge temperatuur worden bewaard.
- De batterij mag niet worden verbrand.
- De batterij mag niet met water in aanraking komen.
- De batterij mag niet uiteen gehaald worden, er mag niet in worden geprikt en ze mag niet beschadigd worden.
- De batterijcontacten mogen niet kortgesloten worden.
- De batterij mag niet in de handen van kleine kinderen terecht komen.
- De batterij is niet herlaadbaar.

!Opgelet!

Ondeskundige of slordige installatiewerkzaamheden kunnen tot foute interpretaties van signalen leiden. De gevolgen kunnen bijvoorbeeld foute alarmen zijn. De kosten voor het eventueel uitrukken van reddingsbrigades, zoals bijv.: brandweer of politie, moet de exploitant van de installatie betalen.

Inhoud van de levering

Draadloze rookmelder met sokkel

2 muurpluggen 5x25 mm

2 schroeven 3x28 mm

1 batterij 9 V

Meertalige handleiding

Technische gegevens

Milieuklasse	II
Veiligheidsgraad	2 EN50131-3
Beschermingsgraad	IP 54
Bedrijfstemperatuur	0 °C tot +40 °C
Luchtvochtigheid	< 85 % relatieve luchtvochtigheid
Afmetingen	105 x 34 mm (Ø x d)
HF-immuniteit	10 V/m
Spanningsvoeding	9 V DC, Li-batterij
Foutmelding "Lege batterij"	< 7,2 V
Frequentie	868,6625 MHz
HF-zendvermogen	10 mW (antenne-ingang)
Signalen	<ul style="list-style-type: none">• Interne piëzo min. 85 dB(A)@3 m• LED
Met sabotagecontrole	nee
Supervisiemelding	om de 4 minuten
Conform met	EN 14604

Vergissingen en technische wijzigingen voorbehouden.

Werkingsprincipe en eigenschappen

De melder werkt volgens het optische principe om rook te detecteren. In de meetkamer is een lichtzender en een lichtontvanger ingebouwd. Beide zijn door een tussenwand gescheiden. Is de meetkamer rookvrij, bestaat geen optische verbinding tussen lichtzender en lichtontvanger. Indringende rook veroorzaakt een lichtstrooiing, zodat nu licht op de ontvanger valt. De melder wordt geactiveerd.

De melder werkt daarnaast nog met een temperatuurmeetsensor. Wordt een temperatuur van 65 °C overschreden, wordt de melder eveneens geactiveerd.

- Bewaakte oppervlakte: ca. 40 m² binnen een ruimte
- Automatische herkenning van de toestand van de batterij
- Batterijvakcontrole (melder kan alleen met geplaatste batterij gemonteerd worden)
- Optische (LED) en akoestische alarmering (piëzo)

Positie

De reukzin is in de slaap niet actief, daarom moeten vooral kinderkamer, slaapkamers en gangen door rookmelders bewaakt worden. Er moet echter minstens ook een rookmelder buiten de slaapkamers aangebracht zijn. Hallen en gangen met variabele vuurbelastingen moeten wegens de bijzondere risico's met rookmelders bewaakt worden. In een huis met meerdere verdiepingen moet minstens een rookmelder per verdieping voorhanden zijn. Bij open verbindingen met meerdere verdiepingen moet op het bovenste niveau minstens een rookmelder geïnstalleerd worden.

Controleer altijd of de rookmelder en andere signaalgevers van het alarmsysteem vanuit de slaapkamers goed gehoord kunnen worden.

Plaats de rookmelders onmiddellijk aan het plafond in het midden van de ruimte.

De afstand tussen twee melders mag niet meer dan 8 m bedragen.

Let er bij de montage aan het plafond op dat de melder minstens 15 cm van een muur en minstens 50 cm van elke hoek verwijderd is.

Als de rookmelder aan een muur aangebracht wordt, moet hij 15 cm van het plafond van de kamer en in zolderkamers met nok 90 cm van het midden verwijderd zijn.

Om een storingvrije werking te garanderen, mag de melder **NIET** overschilderd worden en **NIET** aangebracht worden aan:

1. Plaatsen waar grotere temperatuurschommelingen dan het bedrijfstemperatuurbereik (0 °C tot +40 °C) te verwachten zijn.
2. Plaatsen waar tocht de rook uit de buurt van de melder kan houden, bijv. naast vensters, deuren of ventilatie-openingen.
3. Montageplaatsen met damp, verhoogde luchtvochtigheid of uitlaatgassen: bijv. in keukens, badkamers of garages.
4. Plaatsen waar door hoge stof- en vuilbelasting de functie van de melder gehinderd kan worden.
5. Het hoogste punt van een zadeldak. De afstand tot de punt van het dak moet minstens 30 cm bedragen.
6. Plaatsen boven een verwarmingselement of in de buurt van de grond.
7. Plaatsen in de buurt van of aan grote metalen constructies. Minder dan 2 m verwijderd van TL-lampen, minder dan 1 meter verwijderd van

stroomleidingen en metalen, water- en gasbuizen. Binnen stalen behuizingen. Naast elektrische apparaten, vooral computers, fotokopieerapparaten of communicatietoestellen. Opmerking: draadloze omstandigheden en storingen kunnen na verloop van tijd veranderen, daarom kan geen garantie voor een specifiek transmissiebereik gegeven worden.

Installatie

Maak de melder los van de meldersokkel door in tegenwijzerzin te draaien.

Markeer met behulp van de sokkel de boorgaten, boor ze en bevestig de sokkel met schroeven en pluggen.

Sluit de batterij met de polen in de juiste richting en plaats de batterij in de melder. De activiteits-LED knippert en de melder geeft 1 s lang een luid signaal. Dit signaal geeft aan dat de melder functioneert.

Opmerking: als de melder een keer per seconde piept, is er een fout opgetreden of de batterij is volledig leeg. Vervang de batterij en controleer of de melder een 1 s lang signaal geeft.

Bevestig de melder aan de meldersokkel. De melder is met een veiligheidsinrichting uitgerust die verhindert dat u de melder zonder batterij aan de meldersokkel kunt aanbrengen.

Inlezen

Breng de draadloze alarminstallatie Secvest of de Terxon draadloze uitbreiding in de inleesmodus. Neem daarvoor de handleiding van uw ontvanger in acht.

Draadloze variant:

Houd de testtoets 6 s ingedrukt tot de melder een signaal naar de draadloze alarminstallatie gestuurd heeft. (Zoals bij test beschreven)

IR-variant:

Aan de onderkant van de rookmelder tegenover het batterijvak bevindt zich een LED. Om de rookmelder in de draadloze uitbreiding in te lezen, houd u de LED over de IR-ontvanger. Zorg ervoor dat de inlees-LED aan de melder niet meer dan 25 mm van de inleesensor aan de ontvanger verwijderd is. Houd de testtoets 6 s ingedrukt tot de melder een signaal verstuurd heeft. (Zoals bij test beschreven)

Ga na of de rookmelder door uw draadloze alarminstallatie / draadloze uitbreiding herkend werd.

Verlagen van de gevoeligheid

Als u de gevoeligheid van de rookmelder voor korte tijd wilt reduceren, drukt u een keer kort op de testknop. Als de melder nog niet in alarmtoestand is, hoort u twee korte pieptonen. Nu is hij op verminderde gevoeligheid ingesteld. Na 10 minuten springt de melder zelf opnieuw naar de normale gevoeligheid terug. Als u de melder handmatig opnieuw op normale gevoeligheid wilt instellen, drukt u nog eens kort op de testknop. U hoort drie korte pieptonen. Nu is hij opnieuw op normale gevoeligheid ingesteld.

Afzetten van het alarm

Om de piëzo aan de rookmelder af te zetten, drukt u een keer kort op de testknop. De melder blijft stil. Als hij geen hitte en geen rook meer detecteert, gaat hij naar de normale modus terug.

Test

Test de melder minstens een keer per week. U kunt de melder op twee manieren testen.

- Schakel de alarmcentrale in het programmeermenu en voer een looptest uit. Houd hiervoor de testknop (LED) 6 seconden lang ingedrukt. Na ca. 4 seconden hoort u korte pieptonen en na 6 seconden weerklinkt de piëzo. De melder zendt nu een signaal naar de alarmcentrale. De LED aan de testknop brandt permanent tot ca. 10 s na het loslaten van de knop.
- Verberg de melder in het gebruikersmenu, zodat de alarmcentrale geen alarmreacties uitlokt. Test de melder, zoals hierboven beschreven. In deze variant kunt u niet controleren of het alarmsignaal door de alarmcentrale ontvangen werd. Geef de melder na de test opnieuw weer.

Batterij vervangen

De levensduur van de 9 V Li-batterij bedraagt ca. 2 jaar. Ongeveer 30 dagen voor de batterij helemaal leeg is, activeert de rookmelder een keer per minuut een korte signaaltoon. Dit signaal geeft aan dat de batterij vervangen moet worden. De rookmelder functioneert tijdens deze periode normaal. De melder meldt ook aan de alarmcentrale dat de batterij leeg is.

Maak de melder los van de meldersokkel en verwijder de voorhanden batterij. Wacht een moment voor u de nieuwe batterij opnieuw aansluit of sluit de aansluitingen in de melder 3 seconden lang kort.

Sluit de nieuwe batterij met de polen in de juiste richting aan. Plaats de batterij in het daarvoor bestemde vak.

Test de melder nadat u de batterij vervangen hebt en monteer hem opnieuw.

Onder de testknop bevindt zich een rode controlelamp die een keer per minuut flitst. Daardoor wordt aangegeven dat de batterij juist aangesloten is.

Onderhoud

Als de melder vijf pieptonen na elkaar laat horen, is er een fout opgetreden of de batterij is volledig leeg. Vervang de batterij en controleer of de activiteits-LED normaal functioneert.

Als de melder nog altijd een reeks van vijf pieptonen laat horen nadat een nieuwe batterij geplaatst is, is het toestel defect. Stuur het toestel terug naar uw leverancier.

Onderhoud

Reinig stoffige melders met een stofdoek of een met zeepsop bevochtigde doek. De luchtopeningen van de melder kunt u ook voorzichtig met een stofzuiger afzuigen. Gebruik geen chemicaliën of schuurmiddelen!

Dit toestel voldoet aan de eisen van de EU-richtlijn: 1995/5/EG Richtlijn over draadloze installaties en telecommunicatieinrichtingen en de overeenkomstige erkenning van hun conformiteit.

Deze conformiteitsverklaring is verkrijgbaar onder:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Funk-Rauchmelder



Wireless smoke detector
Détecteur de fumée radio
Rilevatore di fumo via radio
Draadloze rookmelder
Trådløs røgalarm



0086

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

Linker Kreuthweg 5

86444 Affing (Germany)

08

0086-CPD-537081

EN14604

Trådløs røgalarm

Model Nej: FU8340

Forord

Kære kunde.

Tak, fordi du har valgt at købe denne trådløse røgalarm. Dette apparat er et produkt, som er bygget iht. den nyeste tekniske udvikling.

Produktet opfylder kravene i de gældende europæiske og nationale retningslinjer. Overensstemmelsen er dokumenteret, de pågældende erklæringer og dokumenter befinder sig hos producenten.

Som bruger er du forpligtet til at følge denne betjeningsvejledning for bevare denne tilstand og sikre en farefri brug! I tilfælde af spørgsmål bedes du henvende dig til din forhandler.



Overhold anvisningerne og henvisningerne i denne vejledning! Hvis du ikke overholder denne vejledning, bortfalder dit garantikrav! For følgeskader påtager vi os intet ansvar! Produktet må ikke forandres eller ombygges.

Indledning

Den trådløse røgalarm reagerer på røgpartikler, der trænger ind i dens målelamerm samt på temperaturer over 65 °C.

Den trådløse røgalarm sender i tilfælde af brand både signal til selve melderer og via den trådløse alarmcentral.

Advarsel:

Røgalarmer advarer tidligt om brandrøg hhv. brande, så husets eller lejlighedens beboere kan reagere rettidigt og kan forlade rum, hvor der er

brand, med det samme. Røgalarmer forhindrer hverken, at der opstår brande eller bekæmper dem selvstændigt.

Overhold de gældende brandsikringsforskrifter og anbefalinger især vedr. anvendelsesnormen for røgalarmer.

DIN EN 14676 – Røgalarmer til boliger, lejligheder og rum med boligliggende benyttelse (montering, drift og vedligeholdelse)

Udskift venligst røgalarmen senest hvert 10. år med henblik på din egen sikkerhed!

Sikkerhedsanvisninger

!Batteriadvarelsenhenvvisninger!

Apparatet forsynes med jævnspænding fra et batteri. For at garantere en lang levetid og undgå brande og kvæstelser skal du overholde følgende henvvisninger:

- Batteriet må ikke bortskaffes med husholdningsaffaldet.
- Batteriet må ikke udsættes direkte for en varmekilde eller solindstråling og må ikke opbevares på et sted med meget høj temperatur.
- Batteriet må ikke brændes.
- Batteriet må ikke komme i berøring med vand.
- Batteriet må ikke skilles ad, stikkes i eller beskadiges.
- Batterikontakterne må ikke kortsluttes.
- Batteriet må ikke komme i hænderne på små børn.
- Batteriet er ikke genopladeligt.

!Forsigtig!

Der kan på grund af usagkyndigt installationsarbejde opstå fejlfortolkninger af signalerne. Konsekvenserne kan f.eks. være fejllarmer. Ejeren af anlægget hæfter for udgifter til eventuelle redningsindsatser som f.eks. brandvæsen eller politi.

Leveringsomfang

Trådløs røgalarm med sokkel

2 murrawlugs 5 x 25 mm

2 skruer 3 x 28 mm

1 batteri 9 V

Vejledning på flere sprog

Tekniske data

Miljøklasse	II
Sikkerhedsgrad	2 EN50131-3
Kapslingsklasse	IP 54
Driftstemperatur	0 °C til +40 °C
Luffugtighed	< 85 % relativ luffugtighed
Mål	105 x 34 mm (ØxD)
HF-immunitet	10 V/m
Spændingsforsyning	9 V DC, li-batteri
Fejlmelding „fladt batteri“	< 7,2 V
Frekvens	868,6625 MHz
HF-sendeeffekt	10 mW (antenneindgang)
Signaler	<ul style="list-style-type: none">• Intern piezo min. 85 dB (A)@3 m• LED
Sabotageovervågning	Nej
Supervisionsmelding	Hvert 4. minut
I overensstemmelse med	EN 14604

Der tages forbehold for fejl og tekniske ændringer.

Funktionsprincip og funktioner

Alarmen arbejder efter det optiske princip for at kunne registrere røg. I målekammeret er der monteret en lyssender og en lysmodtager. Begge er adskilt af en mellemvæg. Hvis målekammeret er røgfrit, er der ingen optisk forbindelse mellem lyssenderen og lysmodtageren. Hvis der trænger røg ind, opstår en lysspredning, så der nu er lys på modtageren. Alarmen udløses.

Alarmen har desuden en temperaturføler. Hvis temperaturen overstiger 65 °C, bliver alarmen også udløst.

- Overvågningsflade: ca. 40 m² inden for et rum
- Automatisk registrering af batteristatus
- Batterirumskontrol (alarmen kan kun monteres med isat batteri)
- Optisk (LED) og akustisk alarmering (piezo)

Position

Lugtesansen er ikke aktiv når man sover, og derfor er det især vigtigt at overvåge børneværelser, soverum og gange med røgalarm. Der skal dog også mindst være en røgalarm uden for soveværelset.

Gange og entréer med enkeltstående brandbare genstande skal overvåges med røgalarm pga. den særlige risiko. I et hus med flere etager skal der mindst være en røgalarm pr. etage. Ved åbne forbindelse til flere etager skal der installeres mindst en røgalarm på øverste etage.

Kontrollér altid, om røgalarmen og andre signalgivere til alarmsystemet kan høres klart og tydeligt fra soveværelserne.

Placér røgalarmen umiddelbart på loftet i midten af rummet.

Afstanden mellem to alarmer bør ikke være over 8 m.

Ved loftsmontage skal man være opmærksom på, at alarmerne er mindst 15 cm fra en væg og mindst 50 cm fra hvert hjørne.

Hvis røgalarmerne anbringes på en væg, skal de være 15 cm fra værelsets loft og i mansardtag med tagryg 90 cm fra midten.

For at sikre en fejlfri drift må alarmerne **IKKE** overmales og **IKKE** placeres på følgende steder:

1. Steder, hvor der kan forventes større temperaturudsving end driftstemperaturområdet (0 °C til +40 °C).
2. Steder, hvor træk kan føre røgen væk fra alarmerne, f.eks. vinduer, døre eller ventilationsslidser.
3. Montagesteder med dæmpere, forhøjet luftfugtighed eller udstødningsgasser: f.eks. i køkken, badeværelser eller garager.
4. Steder, hvor alarmens funktion kan forringes som følge af meget støv eller tilsmudsning.
5. Det højeste sted på tagryggen. Afstanden til tagryggen skal være på mindst 30 cm.
6. Steder over radiatorer eller i nærheden af gulvet.
7. Steder i nærheden af eller på store metalkonstruktioner. Under 2 meters afstand fra lysstofrør, under 1 meters afstand fra strømkabler og metal-, vand- og gasrør. Inde i stålkabinetter. Ved siden af elektroniske apparater, især computere, kopimaskiner eller kommunikationsudstyr. Henvielse: Betingelserne for fjernbetjening og fjernbetjeningsfejl kan ændres med tiden, derfor kan der ikke garanteres for et specifikt sendeområde.

Installation

Løsn alarmer fra alarmsoklen ved at dreje mod uret.

Markér borehullerne vha. soklen, bor hullerne, og fastgør soklen med skruer og rawplugs.

Tilslut batteriet med den korrekte polretning, og sæt batteriet i alarmer.

Aktivitets-LED'en blinker, og alarmer udsender et akustisk signal i 1 sek. Dette akustiske signal angiver, at alarmer fungerer.

Henvisning: Hvis alarmer bipper en gang pr. sekund, er der optrådt en fejl, eller batteriet er helt fladt. Udskift batteriet, og kontrollér, om alarmer udsender et akustisk signal i 1 sek.

Fastgør alarmer på alarmsoklen. Alarmer har en sikkerhedsanordning, som forhindrer, at alarmer kan anbringes på alarmsoklen uden isat batteri.

Indlæring

Sæt det trådløse alarmanlæg Secvest eller den trådløse udvidelse Terxon i indlæringsmodus. Brug her den pågældende vejledning til din modtager.

Trådløs type:

Hold testtasten trykket nede i 6 sek., indtil alarmer har sendt et signal til det trådløse alarmanlæg. (som beskrevet ved testen).

IR-type:

Der befinder sig en LED på undersiden af røgalarmer over for batterirummet. For at indlære røgalarmer i den trådløse udvidelse, skal LED'en holdes over IR-modtageren. Vær opmærksom på, at indlærings-LED'en på alarmer ikke er længere end 25 mm fra indlærings-sensoren på modtageren. Hold testtasten trykket nede i 6 sek., indtil alarmer har sendt et signal (som beskrevet ved testen).

Kontrollér, at røgalarmer er blevet registreret af dit trådløse alarmanlæg/din trådløse udvidelse.

Reduktion af følsomheden

Hvis røgalarmens følsomhed skal reduceres for en kort tid, skal der trykkes kort på testknappen. Hvis alarmeren ikke allerede har alarmstatus, høres der to korte bip. Nu er den reducerede følsomhed indstillet. Efter 10 minutter skifter alarmeren selv tilbage til den normale følsomhed.

Hvis du vil indstille alarmeren på normal følsomhed, skal du trykke kort på testknappen igen. Der lyder tre korte bip. Nu er der igen indstillet på normal følsomhed.

Frakobling af alarm

For at frakoble røgalarmens piezo skal du trykke kort på testknappen. Alarmeren udsender ingen akustiske signaler. Hvis den ikke kan registrere varme eller røg længere, skifter den tilbage til den normale modus.

Test

Test alarmeren mindst en gang om ugen. Du kan teste alarmeren på to måder.

- Sæt alarmcentralen på programmeringsfunktion, og udfør en gangtest. Hold i den forbindelse testtasten (LED) trykket nede i 6 sek. Efter ca. 4 sek. høres der korte bip, og efter 6 sek. lyder piezo'en. Alarmeren sender nu et signal til alarmcentralen. LED'en på testtasten lyser kontinuerligt, indtil ca. 10 sek. efter tasten er sluppet.
- Skjul alarmeren i brugermenuen, så alarmcentralen ikke udløser alarmreaktioner. Test alarmeren som beskrevet foroven. I denne variant er det ikke muligt at kontrollere, om alarmsignalet er modtaget af alarmcentralen. Få vist alarmeren igen efter testen.

Skift af batteri

9 V-Li-batteriet har en levetid på ca. 2 år. Ca. 30 dage før batteriet er helt fladt, udsender røgalarmen en kort signaltone en gang i minuttet. Dette signal angiver, at batteriet skal udskiftes. Røgalarmen fungerer normalt under denne periode.

Alarmen meddeler også alarmcentralen, at batteriet er fladt.

Løsn alarmen fra alarmsoklen, og tag det gamle batteri ud. Vent et øjeblik, inden du tilslutter det nye batteri, eller kortslut tilslutningerne i alarmen i 3 sek.

Tilslut det nye batteri med den korrekte polretning. Sæt batteriet i det dertil beregnede rum.

Test alarmen, efter du har skiftet batteriet, og monter den igen.

Under testknappen befinder der sig en rød kontrollampe, som lyser kort en gang i minuttet. Dermed vises, at batteriet er tilsluttet korrekt.

Vedligeholdelse

Hvis alarmen bipper fem gange i træk, er der optrådt en fejl, eller batteriet er helt fladt. Udskift batteriet, og kontrollér, om aktivitets-LED'en fungerer normalt.

Hvis alarmen stadig bipper fem gange i træk, efter der er sat i et batteri i, er der fejl i apparatet. Send apparatet retur til din leverandør.

Pleje

Rengør tilstøvede alarmer med en støvklud eller en klud, der er vædet med en sæbeopløsning. Alarmen luftslids kan også renses forsigtigt med en støvsuger. Der må ikke anvendes kemikalier eller skuremidler!

Dette apparat opfylder kravene i følgende EU-direktiv: 1995/5/EF direktiv om radio- og teleterminaludstyr samt gensidig anerkendelse af udstyrets overensstemmelse.

Overensstemmelseserklæringen kan rekvireres hos:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Wstęp

Szanowna Klientko, Szanowny Kliencie,

Dziękujemy za zakup radiowej ostrzegawczej czujki dymowej. Kupiłeś produkt wykonany zgodnie z najnowszym stanem techniki.

Produkt ten spełnia wymagania obowiązujących norm europejskich i krajowych. Zgodność została udokumentowana, odpowiednie deklaracje i dokumenty są dostępne u producenta.

Aby zachować ten stan i zapewnić bezpieczną eksploatację, użytkownik musi przestrzegać niniejszej instrukcji obsługi! Z pytaniami proszę zwracać się do specjalistycznego sprzedawcy.



Przestrzegaj wskazówek zawartych w niniejszej instrukcji!
Nieprzestrzeganie instrukcji pociąga za sobą utratę praw gwarancyjnych! Nie ponosimy odpowiedzialności cywilnej za szkody następcze!

Całego produktu nie wolno zmieniać ani przebudowywać.

Wprowadzenie

Radiowa ostrzegawcza czujka dymowa reaguje na cząsteczki dymu, dostające się do jej komory pomiarowej oraz na temperaturę powyżej 65 °C.

W razie pożaru radiowa ostrzegawcza czujka dymowa alarmuje bezpośrednio a także przez radiową centralę alarmową.



Ostrzeżenie

Ostrzegawcze czujki dymowe ostrzegają wcześniej o obecności dymu pożarowego lub rozpoczynającego się pożaru, aby mieszkańcy domu lub mieszkania mogli szybko zareagować, w szczególności natychmiast opuścić objęte pożarem pomieszczenia. Ostrzegawcze czujki dymowe nie zapobiegają powstawaniu pożarów ani samoczynnie ich nie zwalczają.

Przestrzegaj obowiązujących przepisów przeciwpożarowych i zaleceń w szczególności zawartych w normie aplikacyjnej dla ostrzegawczych czujek dymowych.

DIN EN 14676 – ostrzegawcze czujki dymowe dla domów mieszkalnych, mieszkań i pomieszczeń wykorzystywanych na cele podobne do mieszkalnych (montaż, eksploatacja i utrzymanie)

W celu zapewnienia własnego bezpieczeństwa wymieniaj ostrzegawcze czujki dymowe nie rzadziej niż raz na 10 lat!

Zasady bezpieczeństwa



!Ostrzeżenia dotyczące baterii!

Urządzenie jest zasilane napięciem stałym z baterii. Aby zapewnić długą żywotność baterii i uniknąć pożarów oraz urazów, przestrzegaj następujących wskazówek.

- Nie wyrzucaj zużytych baterii razem z odpadami domowymi.
- Baterie nie mogą być narażone na bezpośrednie działanie źródeł ciepła lub światła słonecznego ani przechowywane w miejscach o bardzo wysokiej temperaturze.
- Baterii nie wolno spalać.
- Bateria nie może kontaktować się z wodą.
- Baterii nie wolno rozbierać, nakłuwać ani uszkadzać.
- Nie wolno zwierać styków baterii.
- Należy zabezpieczyć baterię przed dostępem małych dzieci.
- Bateria nie może być ładowana.



!Ostrożnie!

Niefachowo lub nieporządnie wykonana instalacja może doprowadzić do błędnej interpretacji sygnałów. Może to skutkować m.in. fałszywymi alarmami. Koszty ewentualnych interwencji służb ratowniczych, np.: straży pożarnej lub policji ponosi użytkownik urządzenia.

Zakres dostawy

Radiowa ostrzegawcza czujka dymowa z podstawką

2 kołki rozporowe do muru 5 x 25 mm

2 śruby 3 x 28 mm

1 bateria 9 V

Wielojęzyczna instrukcja

Dane techniczne

Klasa ochrony środowiska	II
Poziom bezpieczeństwa	2 EN50131-3
Klasa ochrony	IP 54
Temperatura robocza	od 0 °C do +40 °C
Wilgotność powietrza	Względna wilgotność powietrza < 85 %
Wymiary	105 x 34 mm (ØxG)
Odporność na zakłócenia wysokiej częstotliwości HF	10 V/m
Zasilanie napięciowe	9 V DC, blokowa bateria litowa 9 V
Komunikat o błędzie „Rozładowana bateria”	< 7,2 V
Częstotliwość	868,6625 MHz
Moc nadawcza HF	10 mW (wejście antenowe)
Sygnaly	<ul style="list-style-type: none">wewnętrzne piezo min. 85 dB(A) @ 3 mLED
Monitorowanie sabotażu	nie
Komunikaty Supervision	co 4 minuty
Zgodność z normą	EN 14604

Błędy i zmiany techniczne zastrzeżone.

Zasada działania i parametry

Czujka wykrywa dym na zasadzie optycznej. W komorze pomiarowej zabudowany jest nadajnik i odbiornik światła. Są one przedzielone przegrodą. Gdy w komorze pomiarowej nie ma dymu, nie ma połączenia optycznego między nadajnikiem i odbiornikiem światła. Dostanie się dymu do czujki powoduje rozproszenie światła, wskutek czego światło pada na odbiornik. Następuje zadziałanie czujki.

Czujka jest dodatkowo wyposażona w czujnik pomiarowy temperatury. Zadziałanie czujki następuje także po przekroczeniu temperatury 65 °C.

- Monitorowana powierzchnia ok. 40 m² w pomieszczeniu
- Automatyczne wykrywanie stanu baterii
- Kontrola pojemnika na baterię (czujkę można zamontować tylko z założoną baterią)
- Alarmowanie optyczne (LED) i akustyczne (piezo)

Pozycja

Zmysł węchu podczas snu nie jest aktywny, dlatego zwłaszcza w pokojach dziecięcych, sypialniach i przedsiionkach należy stosować ostrzegawcze czujki dymowe. Co najmniej jedna ostrzegawcza czujka dymowa powinna być zainstalowana poza sypialnią.

Ze względu na szczególne ryzyko przedsiionki i korytarze z punktowymi obciążeniami pożarowymi należy monitorować ostrzegawczymi czujkami dymowymi. W domu wielokondygnacyjnym powinna być zainstalowana co najmniej jedna ostrzegawcza czujka dymowa na każdej kondygnacji. Jeżeli

kilka kondygnacji ma otwarte połączenia, na najwyższej kondygnacji musi być zainstalowana co najmniej jedna ostrzegawcza czujka dymowa.

Zawsze sprawdzaj, czy ostrzegawcza czujka dymowa i inne sygnalizatory systemu alarmowego są dobrze słyszalne z sypialni.

Umieść ostrzegawczą czujkę dymową bezpośrednio na suficie w środku pomieszczenia.

Odległość między dwiema czujkami nie powinna przekraczać 8 m.

W razie montażu do sufitu pamiętaj, że czujka musi być oddalona o min. 15 cm od ściany i co najmniej 50 cm od każdego narożnika.

Jeżeli ostrzegawcza czujka dymowa jest montowana na ścianie, musi być oddalona o 15 cm od sufitu pokoju a w mansardach z kalenicą o 90 cm od środka. Aby zapewnić pracę bez zakłóceń, czujka **NIE** może być malowana i **NIE** może być umieszczana w następujących miejscach.

8. W miejscach, w których może występować temperatura wykraczająca poza zakres temperatury pracy (0 °C do +40 °C).
9. W miejscach, w których przeciąg mógłby nie dopuszczać dymu do czujki, np. obok okien, drzwi lub szczelin wentylacyjnych.
10. W miejscach montażu, w których występuje podwyższona wilgotność powietrza albo spaliny: np. w kuchniach, łazienkach lub garażach.
11. W miejscach, w których duże zapylenie i brud mogą wpływać negatywnie na działanie czujki.
12. W najwyższym punkcie dachu dwuspadowego. Odległość od wierzchołka dachu powinna wynosić co najmniej 30 cm.
13. W miejscach nad grzejnikami lub w pobliżu podłogi.

14. W miejscach w pobliżu lub na dużych konstrukcjach metalowych. Blżej niż 2 metry od lamp fluorescencyjnych, mniej niż 1 metr od przewodów elektrycznych i lub rur metalowych instalacji wodnych lub gazowych. W obudowach stalowych. W pobliżu urządzeń elektrycznych, zwłaszcza komputerów, fotokopiarek lub sprzętu komunikacyjnego. Wskazówka: warunki i zakłócenia radiowe mogą się zmieniać z czasem i z tego względu nie można zagwarantować pracy dla określonego zakresu pasma transmisji.

Instalacja

Odłącz czujkę od podstawki, obracając ją w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.

Za pomocą podstawki zaznacz otwory do wywiercenia, wywierć je i zamocuj podstawkę śrubami i kołkami rozporowymi.

Podłącz baterię, zachowując prawidłową biegunowość i włóż baterię do czujki. Dioda LED do sygnalizowania aktywności mignie a czujka wygeneruje 1-sekundowy głośny sygnał dźwiękowy. Sygnał ten informuje, że czujka działa. Wskazówka: jeżeli czujka piszczy raz na sekundę, oznacza to, że wystąpił błąd lub bateria jest całkowicie wyczerpana. Wymień baterię i sprawdź, czy czujka generuje 1-sekundowy sygnał dźwiękowy.

Zamocuj czujkę do podstawki. Czujka jest wyposażona w zabezpieczenie zapobiegające zainstalowaniu czujki w podstawce bez wożonej baterii.

Programowanie

Ustaw radiowy system alarmowy Secvest lub rozszerzenie radiowe Terxon w trybie programowania. Uwzględnij instrukcję odbiornika.

Wariant radiowy

Przytrzymaj wciśnięty przycisk Test przez 6 sekund aż czujka wyśle sygnał do radiowego systemu alarmowego (patrz opis w punkcie Test).

Wariant IR

Na spodzie ostrzegawczej czujki dymowej naprzeciwko pojemnika na baterie znajduje się dioda LED. Aby zaprogramować ostrzegawczą czujkę dymową w rozszerzeniu radiowym, przytrzymaj diodę LED nad odbiornikiem IR. Zwróć uwagę, aby dioda programująca czujki nie była oddalona od czujnika programującego odbiornika o więcej niż 25 mm. Przytrzymaj wciśnięty przycisk Test przez 6 sekund aż czujka wyśle sygnał (patrz opis w punkcie Test).

Upewnij się, czy ostrzegawcza czujka dymowa została rozpoznana przez radiowy system alarmowy lub rozszerzenie radiowe.

Zmniejszanie czułości

Aby na krótko zmniejszyć czułość ostrzegawczej czujki dymowej, naciśnij jednokrotnie krótko przycisk Test. Jeżeli czujka znajduje się już w stanie alarmowym, usłyszysz dwa krótkie sygnały dźwiękowe. Teraz czujka jest ustawiona na zmniejszoną czułość. Po 10 minutach czujka powróci do normalnej czułości.

Aby ręcznie przywrócić normalną czułość czujki, jeszcze raz naciśnij krótko przycisk Test. Usłyszysz trzy krótkie sygnały dźwiękowe. Teraz czujka jest ustawiona na normalną czułość.

Wyłączanie alarmu

W celu wyłączenia piezo w ostrzegawczej czujce dymowej naciśnij jednokrotnie krótko przycisk Test. Czujka nie będzie generować sygnałów dźwiękowych. Gdy ustanie wykrywanie gorąca i dymu, czujka powraca do normalnego trybu pracy.

Test

Testuj czujkę co najmniej raz na tydzień. Czujkę można przetestować na dwa sposoby.

- Przełącz centralę alarmową na tryb instalatora i wykonaj test chodzenia. W tym celu przytrzymaj wciśnięty przycisk Test (LED) przez 6 sekund. Po ok. 4 sek. usłyszysz krótkie sygnały dźwiękowe a po 6 sek. odezwie się sygnał piezoelektryczny. Czujka wysyła teraz sygnał do centrali alarmowej. Dioda LED na przycisku Test świeci światłem ciągłym do ok. 10 sekund od momentu puszczenia przycisku.
- Zamaskuj czujkę w menu użytkownika, aby centrala alarmowa nie uruchomiła reakcji alarmowych. Przetestuj czujkę wg powyższego opisu. W tym wariantcie nie można sprawdzić, czy sygnał alarmowy został odebrany przez centralę alarmową. Po teście zamaskuj z powrotem czujkę.

Wymiana baterii

Żywotność baterii litowej 9 V wynosi ok. 24 miesięcy. Około 30 dni przed całkowitym wyczerpaniem baterii ostrzegawcza czujka dymowa generuje raz na minutę krótki sygnał dźwiękowy. Sygnał ten informuje o konieczności wymiany baterii. Ostrzegawcza czujka dymowa działa w tym czasie normalnie. Czujka wysyła informację o wyczerpaniu baterii także do centrali alarmowej. Odłącz czujkę od podstawki i wyjmij baterię. Poczekaj chwilę przed podłączeniem nowej baterii lub zewrzyj złącza czujki na 3 sekundy.

Podłącz nową baterię z zachowaniem prawidłowej biegunowości. Włóż baterię do przeznaczonego do tego celu pojemnika.

Po wymianie baterii przetestuj czujkę i zamontuj ją z powrotem.

Pod przyciskiem Test jest umieszczona czerwona lampka kontrolna, migająca raz na minutę. Potwierdza to prawidłowe podłączenie baterii.

Konserwacja

Jeżeli czujka generuje sekwencję pięciu sygnałów dźwiękowych, oznacza to, że wystąpił błąd lub bateria jest całkowicie wyczerpana. Wymień baterię i sprawdź, czy dioda LED kontroli aktywności działa prawidłowo.

Jeżeli czujka generuje sekwencję pięciu sygnałów dźwiękowych także po wymianie baterii, oznacza to, że urządzenie jest wadliwe. Zwróć urządzenie do dostawcy.

Pielęgnacja

Czyść zakurzone czujki ściereczką do odkurzania albo ściereczką zwilżoną roztworem wody z mydłem. Szczeliny powietrzne czujki można też delikatnie oczyścić odkurzaczem. Nie używaj chemikaliów ani środków do szorowania!

To urządzenie spełnia wymagania dyrektywy WE: 1995/5/WE o instalacjach radiowych i urządzeniach telekomunikacyjnych oraz wzajemnym uznawaniu ich zgodności.

Deklarację zgodności można otrzymać pod adresem:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

NIEMCY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu